



Neue Generation von Bosch Batterieladegeräten mit höherer Leistung und erweitertem Funktionsumfang

C-Linie Batterieladegeräte mit breitem Angebot für unterschiedliche Kundenansprüche

November 2023

PI 11762 AA

- ▶ Neue Ladegeräte-Generation C-Linie für den Do-it-Yourself-Bereich
- ▶ Ladekontrolle und zahlreiche Schutzfunktionen für sicheres und schonendes Laden aller gängigen Starterbatterie-Typen
- ▶ Ladegeräte C40-Li und C80-Li auch für Lithium-Ionen-Batterien geeignet

Karlsruhe – Der Energiebedarf des Bordnetzes moderner Autos ist in den vergangenen Jahren durch immer mehr Verbraucher kontinuierlich gestiegen. Die Fahrzeugbatterien mussten damit Schritt halten und auch an Batterieladegeräte stellen sich damit erhöhte Anforderungen. Mit einer neuen Generation von Batterieladegeräten für den Do-it-Yourself-Bereich löst Bosch im Herbst die bewährten Ladegeräte C1, C3 und C7 ab. Die neuen Ladegeräte der C-Linie im modernen Design und bewährter Bosch Qualität zeichnen sich durch höhere Leistung, erweiterten Funktionsumfang, schnellere Lademöglichkeiten und einfache Ein-Knopf-Bedienung aus. Mit fünf Gerätevarianten – darunter auch zwei Ladegeräte für Li-Ionen Batterien – deckt die neue C-Linie unterschiedliche Kundenbedürfnisse ab.

Ladegerät-Varianten für den individuellen Kundenbedarf

Schon das Basisgerät C10 verfügt über automatische Ladekontrolle, Funken- und Überhitzungsschutz, ist nach der Norm IP65 staub- und spritzwasser geschützt und kann zur Erhaltungsladung eingesetzt werden. Die Ladegeräte C30 und C40-Li verfügen zudem über einen Verpolungsschutz, eine Memory- und eine Regenerationsfunktion. Die Geräte C70 und C80-Li können auch zur Stützladung etwa bei einem Batteriewechsel eingesetzt werden. Außerdem wurde die Leistung der beiden Spitzengeräte gegenüber dem Vorgängergerät C7 deutlich gesteigert. Der Zusatz „Li“ bei den Geräten C40-Li und C80-Li weist darauf hin, dass die Geräte neben allen Typen herkömmlicher Starterbatterien auch Lithium-Ionen-Batterien laden können. Alle Batterieladegeräte der neuen

Generation von Bosch werden in plastikfreier Verpackung mit Netzkabel, Netzanschluss, Ladekabel mit Klemmen, Tasche und Mobilhaken ausgeliefert.

Vielfältiger Nutzen in der Praxis

Vor allem Autofahrer, die meist nur auf Kurzstrecken unterwegs sind und dadurch die Starterbatterie stark beanspruchen, aber auch Oldtimer-, Motorrad- oder Wohnmobilbesitzer, deren Fahrzeuge über den Winter nicht genutzt werden, profitieren von den leistungsstarken Ladegeräten der C-Linie von Bosch. Mit der Erhaltungsladung bringen sie die Batterien ihrer Fahrzeuge beispielsweise sicher auch über eine längere Standzeit. Bei Batterien, deren Ladezustand stark abgesunken ist, sorgen die neuen Ladegeräte von Bosch für einen schonenden und sicheren Ladevorgang zum Schutz und Erhalt der Batterie.

Pressebild: #4e6d8e94, #8f62595c, #96bf4b5e

Leserkontakt:

Robert Bosch GmbH
Automotive Aftermarket
Telefon 09001 942010

E-Mail: Kundenberatung.Kfz-Technik@de.bosch.com

Journalistenkontakt:

Nico Krespach,
Telefon 0721 942-2209

Der Geschäftsbereich Automotive Aftermarket (AA) bietet Handel und Werkstätten weltweit moderne Diagnose- und Werkstatttechnik sowie ein umfassendes Kfz- und Nfz-Ersatzteilsortiment - vom Neuteil über Austauschteile bis hin zur Reparaturlösung. Das Produktportfolio von AA besteht aus Erzeugnissen der Bosch Erstausrüstung, aus eigenentwickelten und Aftermarket-spezifisch gefertigten Produkten sowie Dienstleistungen. Rund 13 000 Mitarbeiter in über 150 Ländern und ein weltweiter Logistikverbund stellen sicher, dass die Ersatzteile schnell und termingerecht zum Kunden kommen. AA bietet zudem Prüf- und Werkstatttechnik, Software für Diagnose, Service-Trainings sowie technische Informationen und Serviceleistungen. Der Geschäftsbereich ist auch verantwortlich für die Werkstattkonzepte Bosch Service, eine der größten unabhängigen Werkstattketten weltweit mit rund 15 000 Betrieben, sowie AutoCrew mit über 1 000 Betrieben.

Mehr Informationen unter www.boschaftermarket.com

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 421 000 Mitarbeitenden (Stand: 31.12.2022). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von 88,2 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Industrie 4.0 und Connected Mobility. Bosch verfolgt die Vision einer nachhaltigen, sicheren und begeisternden Mobilität. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT-Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen und Produkte für das vernetzte Leben, die entweder über künstliche Intelligenz (KI) verfügen oder mit ihrer Hilfe entwickelt oder hergestellt werden. Mit innovativen und begeisternden Produkten sowie Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH sowie ihre rund

470 Tochter- und Regionalgesellschaften in mehr als 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 85 500 Mitarbeitende in Forschung und Entwicklung an 136 Standorten, davon etwa 44 000 Software-Entwicklerinnen und -Entwickler.

Mehr Informationen unter www.bosch.com, www.iot.bosch.com, www.bosch-presse.de,
www.twitter.com/BoschPresse